

Vogel fällt beim 101. Schuss

Jutta Berlemann ist neue Kaiserin der Lengericher Schützen



Gratulation vom Vorsitzenden des Lengericher Schützenbundes, Friedrich Prigge, für die neue Kaiserin der Lengericher Schützen. Jutta Berlemann vom Schützenverein Aldrup holte den Holzvogel von der Stange.

Foto: Lennard Walker

-lwa- **LENGERICH.** Jutta Berlemann ist neue Schützenkaiserin der Lengericher Vereine. „Das hier ist ein würdiger Rahmen, um die neue Kaiserin zu proklamieren“, stellte der Vorsitzende des Lengericher Schützenbundes, Friedrich Prigge, in Wechte fest. Neben dem regulären Schützenfest fand dort am Sonntagnachmittag auch das turnusmäßige Kaiserschießen statt, bei dem alle drei Jahre

der Lengericher Schützenkaiser ermittelt wird.

Bereits nach nur 101 Schüssen fiel der Vogel. Eine Sensation – hatte man doch sonst immer deutlich mehr Schüsse gebraucht. Ob es am Vogel oder an den Patronen lag, konnte Prigge nicht sagen. Er stellte aber fest, dass dies eine ganz neue Erfahrung, und keine schlechte, sei.

Eine weitere Besonderheit

»Das hier ist ein würdiger Rahmen, um die neue Kaiserin zu proklamieren.«

Friedrich Prigge, Vorsitzender des Lengericher Schützenbundes

ist die Regentschaft der Frauen in Lengerich. Nach Cordula Utsch ist die neue Kaiserin Jutta Berlemann vom Schützenverein Aldrup schon die zweite weibliche

Regentin. „Beim Heimatschützenfest ist auch eine Dame vorne“, staunte Friedrich Prigge über die Schützinnen.

So musste die alte Kaiserin ihre Kette im Rahmen der Proklamation an die neue Kaiserin abgeben, die sich auf ihre dreijährige Regentschaft freut. Im Anschluss feierten die Lengericher Schützenvereine noch am Wechter Scheibenstand.